



Gemeinsam. Zukunft. Sichern.

Pressemitteilung

Leesys-Leipzig Electronic Systems GmbH – Sanierung auf Kurs

Leipzig, 2. Oktober 2020. Die Sanierung des Leipziger Herstellers von elektronischen Baugruppen kommt voran. Als weiterer Schritt wurde am 1. Oktober 2020 vom Amtsgericht Leipzig das Insolvenzverfahren eröffnet und die Eigenverwaltung angeordnet. Damit kann die Sanierung in Eigenregie wie geplant von der Geschäftsführung fortgeführt werden.

„Damit können wir den eingeschlagenen Sanierungskurs fortsetzen“, freut sich der Sanierungsexperte Rechtsanwalt Dipl.-Kfm. Frank Jaeger, der als weiterer Geschäftsführer neben Dr. Arnd Karden in die Geschäftsleitung des Unternehmens eingetreten ist. „Wir haben die letzten Wochen intensiv genutzt, ein Sanierungskonzept zu erstellen, das die Grundlage für eine Sanierung der Leesys bilden soll“, so Frank Jaeger weiter.

Rechtsanwalt Rüdiger Wienberg, Partner der deutschlandweit tätigen Kanzlei hww, der vom Gericht als Sachwalter bestätigt wurde, ergänzt, dass parallel hierzu ein Investorenprozess durchgeführt wird, um sämtliche in Betracht kommenden Sanierungsoptionen ausloten zu können. „Der von der auf solche Situationen spezialisierten Beratungsgesellschaft enomyc GmbH unterstützte Prozess gestaltet sich trotz des schwierigen wirtschaftlichen Gesamtumfelds positiv, es liegen bereits mehrere unverbindliche Kaufangebote von Investoren vor. Derzeit prüfen die Investoren die Zahlen, um auf dieser Basis verbindliche Kaufangebote einzureichen“, erläutert Wienberg.

Dr. Arnd Karden zeigt sich optimistisch, dass für Leesys eine nachhaltige Sanierungslösung erreicht werden kann. „Wir haben dem Betriebsrat, der Mannschaft und der IG Metall unser Sanierungskonzept vorgestellt. Es gibt ein gemeinsames Verständnis, dass tiefgreifende Maßnahmen erforderlich sind, um das Unternehmen zukunftsfest aufzustellen.“ Laut Sanierungsgeschäftsführer Frank Jaeger werden die Details derzeit mit dem Betriebsrat verhandelt, zeitnah sollen auch Verhandlungen mit der IG Metall aufgenommen werden.

„Geschäftsführung und Sachwalter sind sich dabei darin einig, sämtliche Sanierungsmaßnahmen so sozial verträglich wie möglich zu gestalten“, betont Wienberg.

Leesys-Leipzig Electronic Systems GmbH hatte am 23.07.2020 einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Am 28.07.2020 ordnete das Amtsgericht Leipzig die vorläufige Eigenverwaltung an und bestellte Rechtsanwalt Rüdiger Wienberg zum vorläufigen Sachwalter. Seither wird der Geschäftsbetrieb des Unternehmens vollumfänglich fortgeführt.



Gemeinsam. Zukunft. Sichern.

Pressemitteilung

Über Leesys GmbH

Leesys – Leipzig Electronic Systems GmbH ist ein Unternehmen mit rund 370 Mitarbeitern und einer Erfahrung von mehr als 100 Jahren – von der Fabrik für Transformatoren zum EMS-Dienstleister. 1990 wurde das Unternehmen – damals noch die VEB Nachrichtenelektronik – von der Siemens AG übernommen, bevor dieser Unternehmensteil verkauft wurde. Das Unternehmen ist vornehmlich in den Bereichen Automotive, Healthcare, Telekommunikation und Industrieelektronik tätig und verfügt über Beteiligungen in der Schweiz und in Litauen. Die dortigen Gesellschaften sind nicht von dem Eigenverwaltungsverfahren betroffen und führen ihre Geschäftsbetriebe ebenfalls fort.

Über Jaeger, Breig & Kollegen

Jaeger Breig & Kollegen ist eine auf Restrukturierungsberatung, Insolvenz- und Eigenverwaltung sowie das Wirtschaftsstrafrecht spezialisierte Kanzlei mit Schwerpunkten in Bayern und Nordrhein-Westfalen. Der Gründungspartner, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenzrecht Dipl.-Kfm. Frank Jaeger ist in diesen Bereichen bundesweit seit vielen Jahren tätig. In Sanierungsverfahren von großer Bedeutung tritt Frank Jaeger auch als Sanierungsgeschäftsführer in die Organstellung ein. Zu den von ihm vertretenen Großverfahren der letzten Zeit gehören u. a. Nellen und Quack, TGL Transportlogistik und Plietker Transportlogistik. www.ibk-recht.de

Über hww hermann wienberg wilhelm

hww hermann wienberg wilhelm ist ein auf Rechtsberatung, Restrukturierung, Insolvenz-, Eigen- und Zwangsverwaltung spezialisierter Dienstleister. Mit mehreren hundert Mitarbeitern ist hww in mehr als 20 Städten in Deutschland vertreten und verfügt über ein eigenes internationales Netzwerk. Die Partner von hww hermann wienberg wilhelm sind in ihrer langjährigen Tätigkeit bundesweit bereits in tausenden Insolvenz- und auch in Eigenverwaltungsverfahren von zahlreichen Amtsgerichten bestellt worden. Zu namhaften Verfahren der Kanzlei gehören z.B. die Insolvenzen von Germania Fluggesellschaft, Thomas Cook, Holzmann, Karmann, Q-Cells SE, topbonus, Mister Minit und SOLON SE. www.hww.eu

Pressekontakt:

Claudia Hodurek
hww hermann wienberg wilhelm
Referentin für Kommunikation und Marketing
Tel.: 0341 48693-0
E-Mail: claudia.hodurek@hww.eu